



Shanti E. Petschel

elementherapie naturtherapie schamanismus

wilderness mentoring * schamanische körperarbeit, naturrituale, klangkonzerte * begleitung in lebenskrisen
systemische stellungsarbeit im medizinrad * prä- u. perinatale schock- u. traumatherapie * ausbildungen

Visionssuche – Fortbildung 2014

**Natur- Pädagogische Anwendung, Heranführung an die Praxis
Fortbildung in drei Zeiteinheiten**

Leitung: Eberhard Petschel

Ort: Campus CreaVista International, Armeno, Piemont

vom 17. bis 26. 04. 2014

**Theoretische Hintergründe der Visionssuche
Historische Fakten,
soziale, psychologische und pädagogische Zusammenhänge, Begründung der
Wirksamkeit als psycho-soziales Regulativ und Medium der Harmonisierung
in Gesellschaft, Beziehung und für Einzelpersonen
Ethik und Weltbild
Verständnisgrundlagen für die Arbeit mit Ritualen Gestaltungen
Praktische Übungen**

05. bis 17. 06.

**Persönliche Herausforderung erkennen und annehmen
Erfahrungsfeld für Selbstkompetenz
Praktische Anwendungsmöglichkeiten für den persönlichen Weg:
Von der Selbsterfahrung zur Potenzial-Entfaltung
Von der Entwicklung nachhaltiger Selbstreflexion, zu
Selbstwertgefühl und Systemischer Kompetenz im Feld der Visionssuche
Selbst-Evaluation versus Intervision und Supervision**

24. 09. bis 06. 09. 2014

**Beruf der *Mentorenschaft in Natura*, zu persönlicher Entfaltung
Patenschaft, Begleitung und Anleitung: unterstützende Präsenz
Das rechte Maß von Einwirkung, Mitwirkung und Anregung
Förderung von Eigeninitiative, Selbstregulation und Autonomie in Verantwortung
Struktur erkennen, halten können und angemessen erläutern
Stufe 1 der Assistenz im praktischen Arbeitsfeld: Hospitation**

Fortbildungsschwerpunkt:

Visionssuche als Feldtherapeutische Anwendung in der Praxis.

Die **Visionssuche** ist eine therapeutisch – pädagogische Modalität, die in den verschiedensten Regionen der Welt, bei Völkern unterschiedlichster Struktur und Lebensform, stets als positives Regulativ der Psycho-Hygiene und der Aktivierung positiver Gemeinschaftsbildung genutzt wurde.

Die eingehende Untersuchung ihrer Wirkungskomponenten und – weisen, sowie die praktische Erprobung der darin erkannten Prinzipien eröffnet dem modernen Therapeuten, Pädagogen und an persönlicher Entwicklung interessierten Menschen einen gangbaren Weg zu erweiterter mitmenschlicher (empathischer), öko-sozialer und geistiger (spiritueller) Kompetenz.

Der unbehinderte Kontakt zur Natur, zum seelisch-psychologischen Geschehen der Probanden und die achtsame Erkundung der für Mentoren, Pädagogen und Therapeuten gleichermaßen interessanten Meta- Ebenen der Anwendungsstruktur, ist hier das Mittel der Wahl. Diese Elemente geben der besonderen Modalität "Visionssuche" einen herausragenden Platz in der Reihe der aktuell gültigen, erlebens-pädagogisch fundierten Entwicklungsräume, im Arbeitsfeld zeitgemäßer Kurzzeit – Therapien und in einer Neuen Sichtweise auf wirksamen Naturschutz.

Visionssuche ist auch ein Weg der Achtsamkeits-Schulung und hat weltweit eine lange Tradition. In unserer modernen Welt wird sie gerade neu entdeckt. Sie bildet zukünftig ein Arbeitsfeld für viele Menschen, die den notwendigen Wandel in der Gesellschaft unterstützend mitvollziehen wollen.

Ziele der Fortbildung:

- ☞ Erweiterung Ihrer persönlichen Kompetenz
 - ☞ in der Nutzung pädagogischer Grundkenntnisse
 - ☞ im Erkennen Ihre eigenen Potenziale für Ihre Lebensplanung
 - ☞ in der Förderung sozial- psychologischer Resilienz
 - ☞ im Feld konfliktgeladener Kommunikation (gewaltfreie Kommunikation)
 - ☞ in Empathie mit Mensch und Natur
 - ☞ im Einsatz von Natur und wildem Land, als pädagogischem Regulativ
 - ☞ in der Kunst des Spiegels, als neuro-biologischer Feedback- Schleife
 - ☞ in der Anwendungs-Genauigkeit ritueller Gestaltungen

- ☞ Kennenlernen, Übung und Vertiefung der Methodik
 - ☞ "Solo-Zeit im Naturraum" Begriffsbestimmung `Vision´
 - ☞ Zukunftsweisende Natur-Erfahrung als Voraussetzung für sozial-ökologisch sinnvolles Denken, Planen und Handeln
 - ☞ Isolation als Metapher kompetenter Selbstbesorgung
 - ☞ "Aktive Ritualgestaltung" als Entwicklungsraum der Persönlichkeit
 - ☞ Erweiterung der non-verbalen Kommunikationsweisen
 - ☞ "Natur-Übung", als entwicklungsbezogene Unterstützung

- ∞ "Council", achtsame Gesprächsführung im zentrischen Gruppenprozess
- ∞ Stärkung Ihrer Selbstsicherheit, Selbstwahrnehmung und Selbstregulation
 - ∞ im Systemischen Geschehen der VisionsSuche
 - ∞ im familien-therapeutischen Setting der Jugend-Visionssuche
 - ∞ in der primitiven Logistik der Out-Door - Situation

Zielgruppe:

Angesprochen sind Personen, die professionell

- ∞ im Bereich Planung, Organisation und Gestaltung
- ∞ im Bereich Personal-Entwicklung
- ∞ im Systemisch-Therapeutischen Kontext
- ∞ im Familien -Therapeutischen Setting
- ∞ in Out-Door – Situationen, Visionssuche
- ∞ mit Feldtherapeutischen Methoden
- ∞ im Schamanistischen Bereich der Förderung psychischer Resilienz
- ∞ mit Natur- Ritualgestaltung zur Regeneration sozialer Traumata

und im Allgemeinen

...zur Unterstützung notwendiger, gesellschaftlicher Entwicklungs-,
Übergangs- und Wandlungsprozesse arbeiten möchten oder bereits

Arbeiten,

sowie Personen, die als interessierte und befähigte Laien ihre persönliche
Weiterentwicklung durch Feldtherapeutisches Instrumentarium erweitern möchten.

Wenn Sie weitere Fragen an uns haben, rufen Sie uns gerne an!

**Fortbildungs - Kosten: 1780.- € , incl. Lehrmaterial,
exkl. Kost und Logis, Materialbenutzung vor Ort**

Anlage: Wegbeschreibung, Buchungsunterlagen, Seminarhaus-Kontakt.

Campus CreaVista International

Shanti E. Petschel • Cheggino 17 • I – 28011 Armeno
Tel ++39 346 5110648 • e-mail: shanti.petschel@creavista.org

in Kooperation mit

CreaVista Academy e.V. , Deutschland

www.creavista.org